



Augustabad - Ufersicherung und –gestaltung

Stand: August 2021





Anlass

jährlicher Abtrag des Strandbereichs mit Kantenabbrüchen

- Verkleinerung des Sandstrandes
- erhebliche Sicherheitsmängel durch Kantenabbrüche
- Erfordernis einer regelmäßigen Sandauffüllung – Kosten ca. 16T€ jährlich mit steigender Tendenz





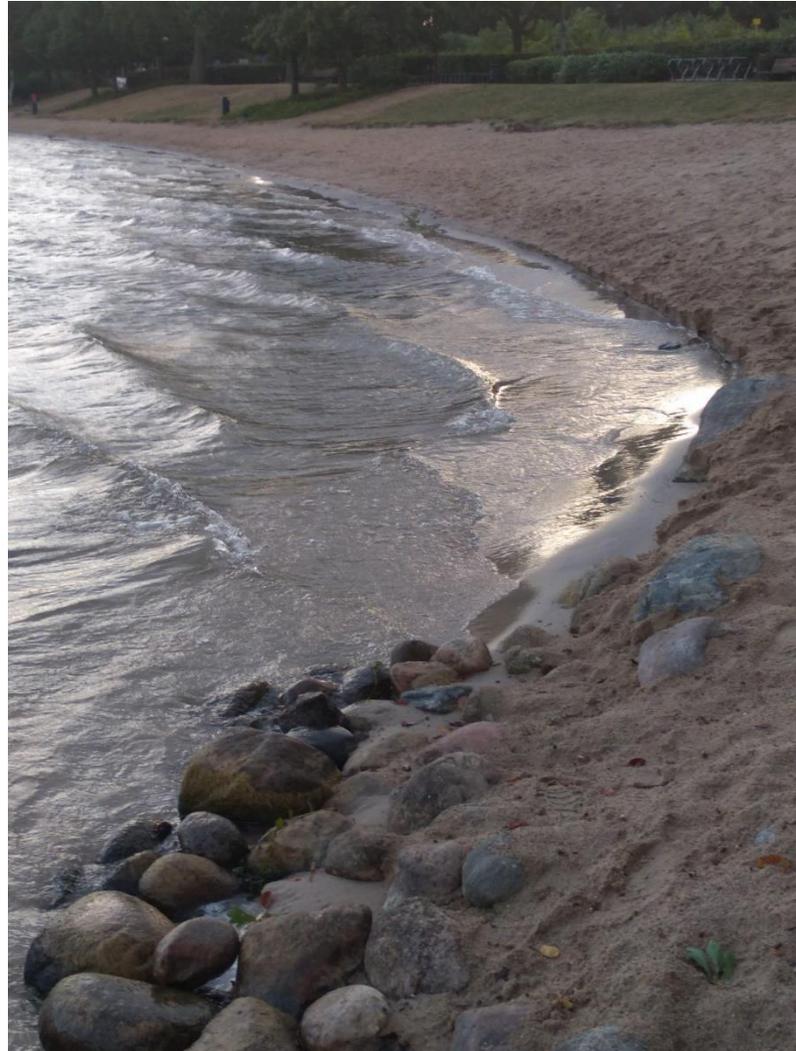
Augustabad, April 2020





Augustabad (nach Sandauffüllung), Juli 2020





Augustabad, August 2020





Augustabad, Dezember 2020





Aufgabenstellung

Schutz des Ufers vor Erosion unter Beibehaltung des Strandcharakters und Verbesserung der Aufenthaltsqualität u. a. durch Schaffung von

- einem bequemen, sicheren und möglichst barrierefreien Zugang zum Wasser
- Spiel- und Zugangsmöglichkeiten zum Wasser für Kinder
- attraktiven Sitzbereichen am Wasser





Variante 0

jährliche Sandaufschüttung

- künstlich eingeleiteter Verlandungsprozess
- mangelnde Nachhaltigkeit - Rohstoffverbrauch
- jährliche Energieaufwendung, Bodenverdichtung etc. durch Baumaschinen
- Unfallgefahr durch Abbruchkanten
- hohe jährliche Kosten von 16T€ - in 25 Jahren ca. 600 T€





Variante 1

Schwimmender Wellenbrecher

mit Zugangssteg oder ohne
Verbindung zum Ufer

- hoher Wartungs- und Unterhaltungsaufwand – z. B. Instandsetzung von Rissen in Beton-Pontons
- eingeschränkte Sicherheit – weite Wege für Rettungsschwimmer
- sehr hohe Baukosten
468 T€ bis 535 T€



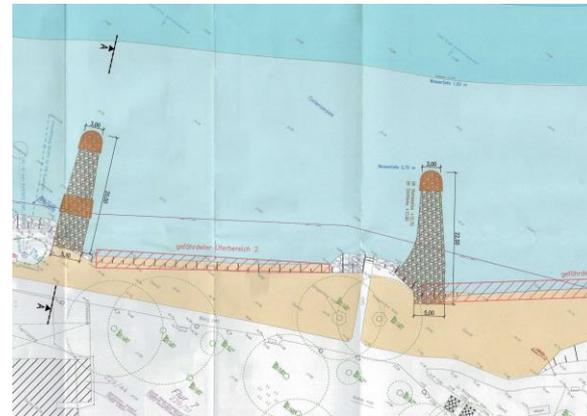
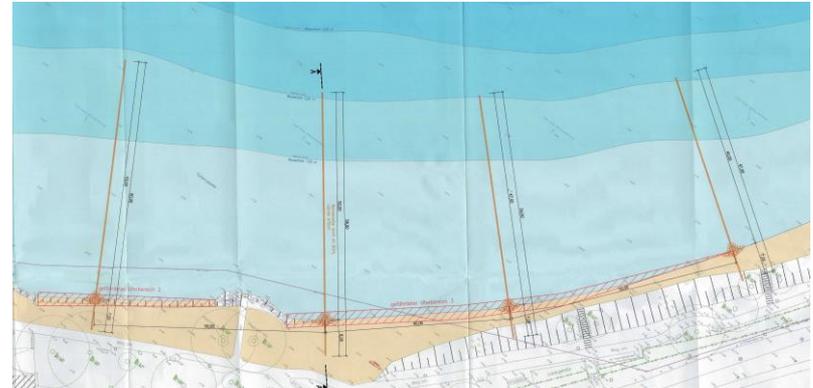


Variante 2

Buhnenkonstruktionen

als Holz- oder Stahlbuhnen
bzw. Steinschüttungen

- hoher Wartungs- und Unterhaltungsaufwand
- eingeschränkte Sicherheit
- Wirksamkeit ggf. eingeschränkt (Windrichtung)
- Schwimmen in Ufernähe parallel zur Uferlinie nicht möglich
- mittlere - hohe Baukosten
233T€ (Steinbuhnen) -
528T€ (Stahlspundbuhnen)



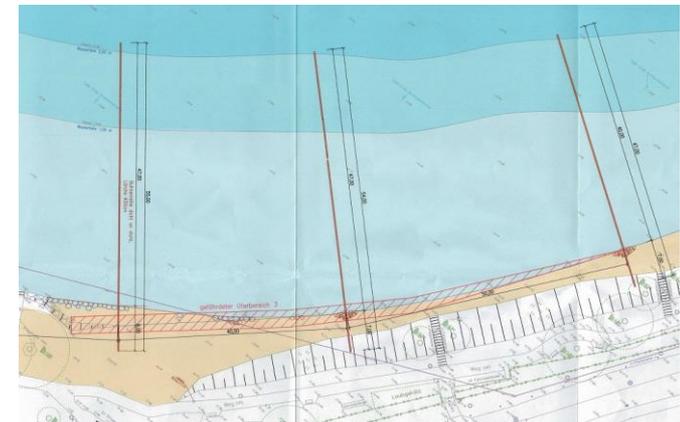


Variante 3

Befestigung der Uferlinie

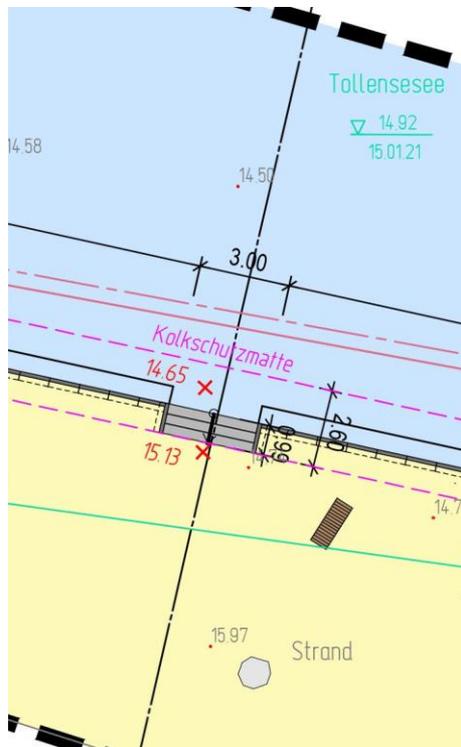
Variante 3a: Steinreihe mit Findlingen in Teilbereichen

- keine wirksame Ufersicherung, Gefahr der Unterspülung der Findlinge wie im Bestand – Erhöhung der Wirksamkeit durch zusätzliche Buhnen (siehe Variante 2)
- kein sicherer Zugang zum Wasser über Findlinge
- geringe-hohe Baukosten
ca. 100 T€ (ohne Buhnen)
ca. 455 T€ (mit Holzbuhnen)

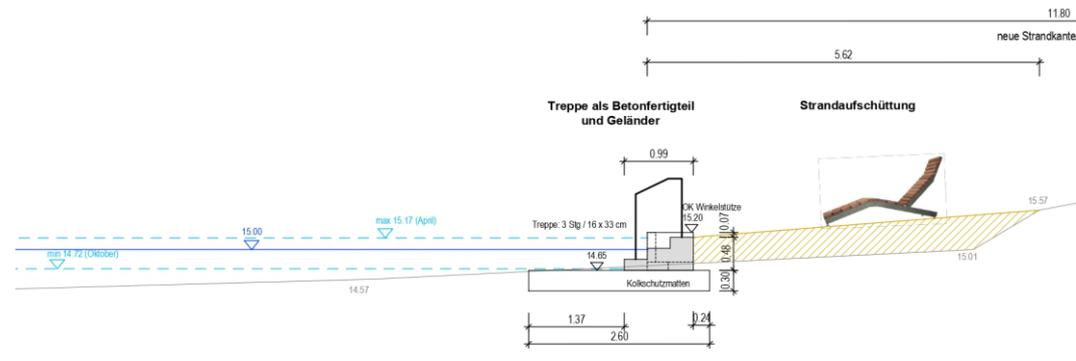




Treppe mit Geländer

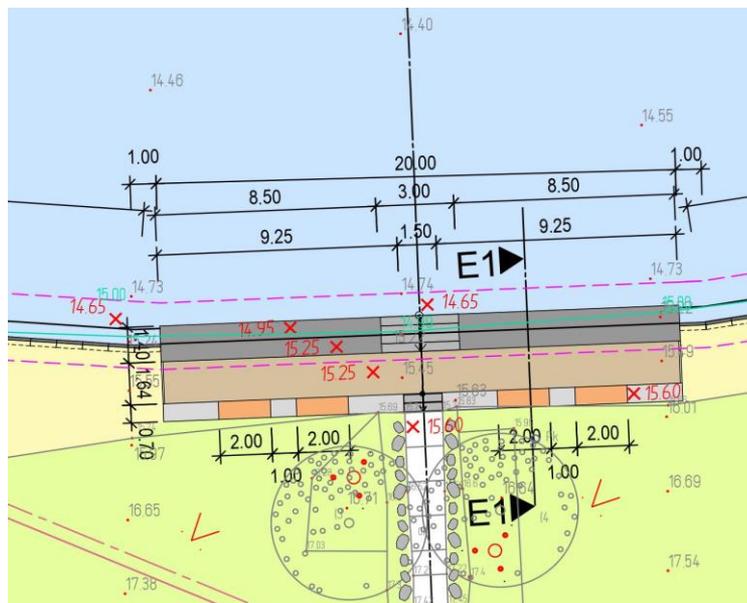


- sicherer Zugang ins Wasser über eine bequeme Treppe mit Geländer

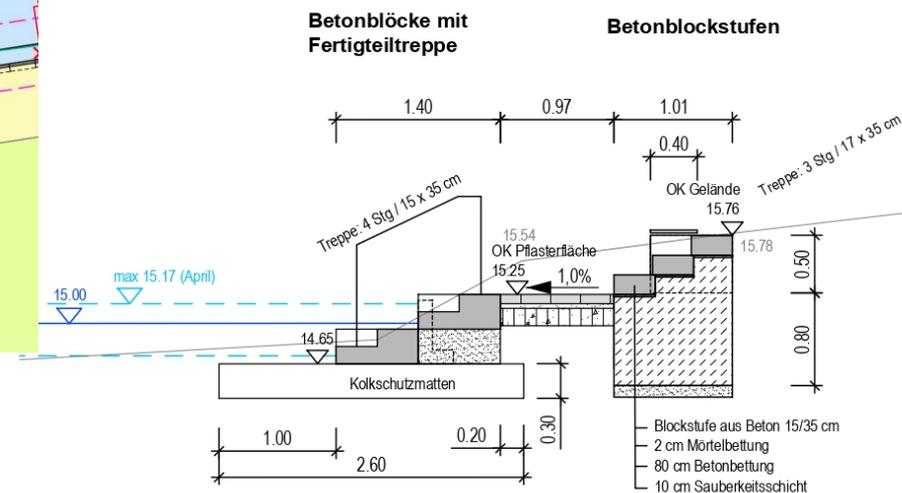




Blöcke mit Sitzauflagen und Treppe mit Geländer

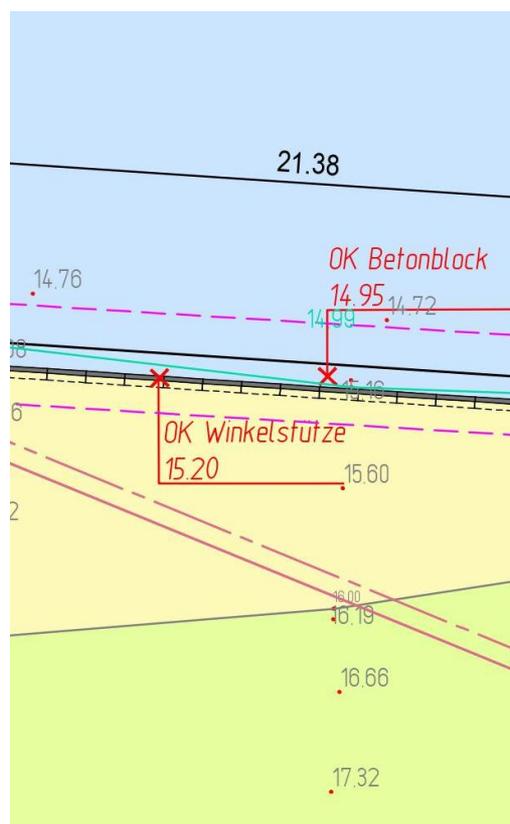


- sicherer Zugang ins Wasser über eine bequeme Treppe mit Geländer
- Aufenthaltsqualität durch Sitzblöcke

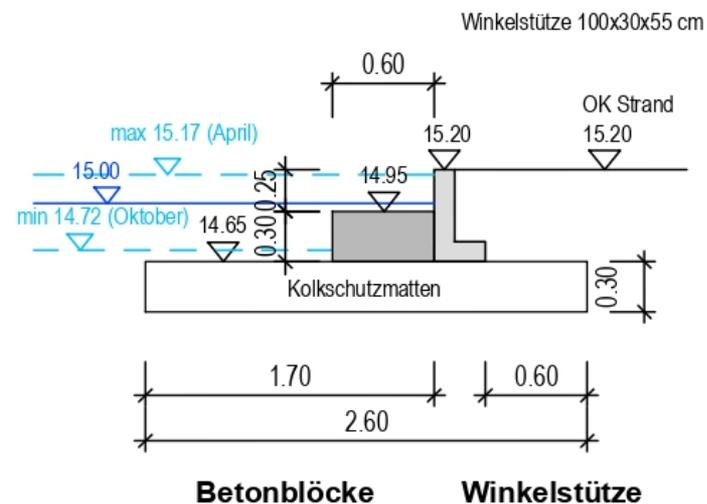




Winkelstützelemente zur Ufersicherung



- wirksame Ufersicherung
- Einstieg ins Wasser über eine Stufe überall bequem möglich





Merkmale der Neugestaltung

- wirksame Ufersicherung
- dauerhafte Wiederherstellung eines größeren Strandbereichs
- Steigerung der Aufenthaltsqualität durch Sitzstufen, Liegebänke etc.
- Ermöglichung eines sicheren Zugangs zum und ins Wasser
- bequeme Einstiegsmöglichkeiten auch für ältere oder behinderte Personen durch Treppen Geländer
- gute Zugänglichkeit ins Wasser und Spielmöglichkeiten für Kinder
- Übersichtlichkeit des Strandes für Rettungsschwimmer





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

